

---

**Produktname: AMPK $\gamma$ 1/2/3 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab06855**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:10000
<b>Molekulargewicht</b>	38kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	PRKAG1/PRKAG2/PRKAG3 PRKAG1; 5'-AMP-activated protein kinase subunit gamma-1; AMPK gamma1; AMPK subunit gamma-1
<b>Alternative Namen</b>	gamma-1; AMPKg; PRKAG2; 5'-AMP-activated protein kinase subunit gamma-2; AMPK gamma2; AMPK subunit gamma-2; H91620p; PRKAG3; AMPKG3; 5'-AMP-activated protein kinase subunit gamma-2
<b>Gen-ID</b>	5571/51422/53632/
<b>SwissProt ID</b>	P54619/Q9UGJ0/Q9UGI9
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von humanem PRKAG1/2/3 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 46–95

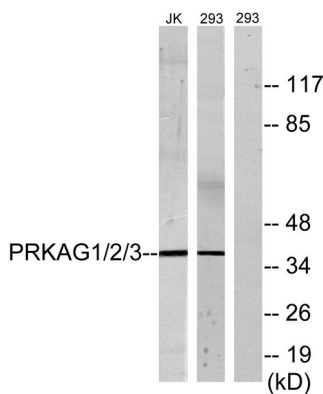
## Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein ist eine regulatorische Untereinheit der AMP-aktivierten Proteinkinase (AMPK). AMPK ist ein Heterotrimer, bestehend aus einer katalytischen  $\alpha$ -Untereinheit und nicht-katalytischen  $\beta$ - und  $\gamma$ -Untereinheiten. AMPK ist ein wichtiges Enzym zur Überwachung des zellulären Energiestatus. Als Reaktion auf metabolischen Stress wird AMPK aktiviert und phosphoryliert und inaktiviert dadurch die Acetyl-CoA-Carboxylase (ACC) und die  $\beta$ -Hydroxy- $\beta$ -methylglutaryl-CoA-Reduktase (HMGCR), Schlüsselenzyme der Fettsäure- und Cholesterinsynthese. Diese Untereinheit ist eine der regulatorischen  $\gamma$ -Untereinheiten der AMPK. Es wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten beobachtet, die für unterschiedliche Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008] Funktion: AMPK reguliert die Fettsäuresynthese durch Phosphorylierung der Acetyl-CoA-Carboxylase. Reguliert außerdem die Cholesterinsynthese durch Phosphorylierung und Inaktivierung der Hydroxymethylglutaryl-CoA-Reduktase und der hormonsensitiven Lipase. Es handelt sich um eine regulatorische Untereinheit. Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der 5'-AMP-aktivierten Proteinkinase-Gamma-Untereinheiten. Ähnlichkeit: Enthält 4 CBS-Domänen. Untereinheit: Heterotrimer aus einer katalytischen Alpha-Untereinheit sowie einer nicht-katalytischen Beta- und einer nicht-katalytischen Gamma-Untereinheit. Interagiert mit FNIP1 und FNIP2.

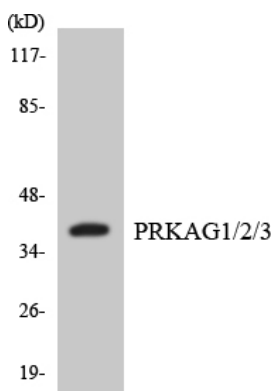
## Forschungsbereich

Insulinrezeptor; AMPK

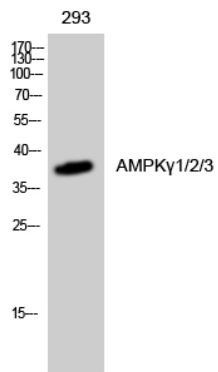
## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus 293- und Jurkat-Zellen unter Verwendung des PRKAG1/2/3-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der Lysate von 293-Zellen unter Verwendung des PRKAG1/2/3-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse von 293-Zellen unter Verwendung eines polyklonalen AMPK $\gamma$ 1/2/3-Antikörpers.